M-FE Forschungsmethoden und Evaluation

Evaluation der Wirksamkeit psychologischer Interventionen anhand von Regressions-Diskontinuitäts-Analysen

Dominik Deffner







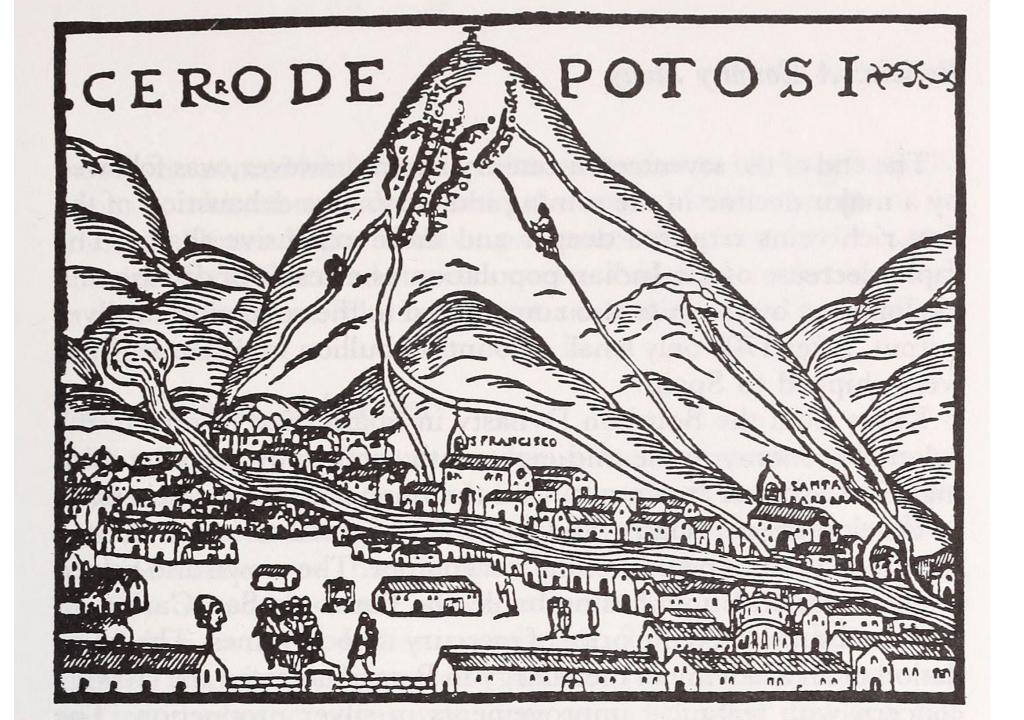


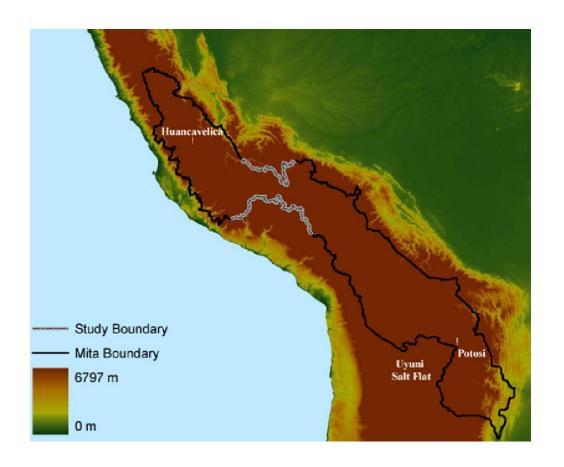


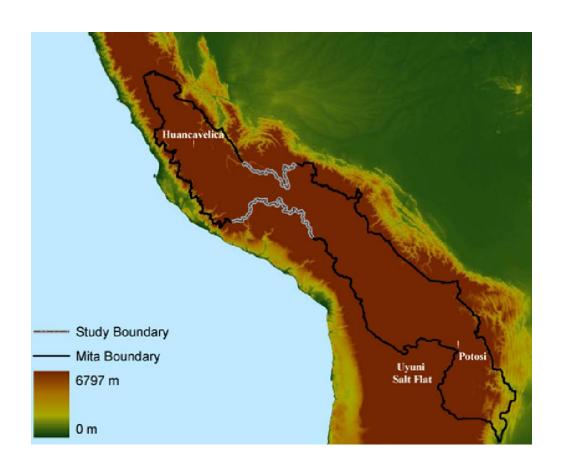




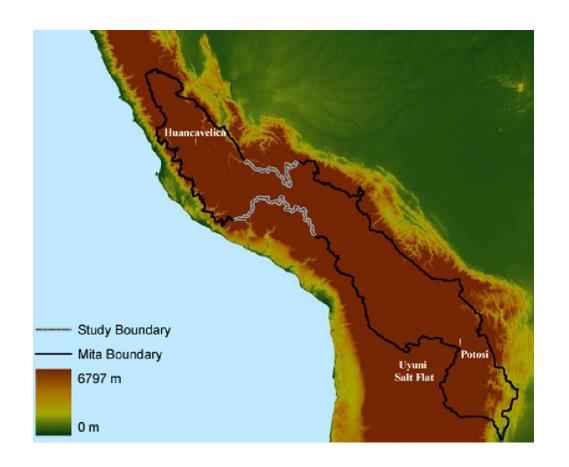






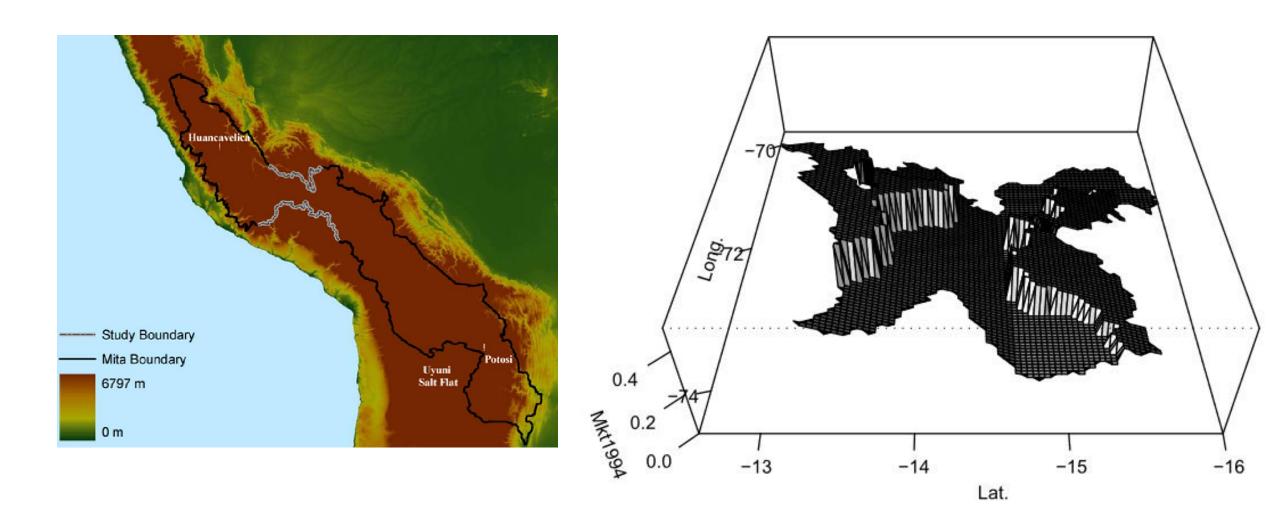


Welchen Einfluss hat das koloniale Mita-System auf heutige ökonomische, gesundheitliche und soziale Outcomes?



Welchen Einfluss hat das koloniale Mita-System auf heutige ökonomische, gesundheitliche und soziale Outcomes?

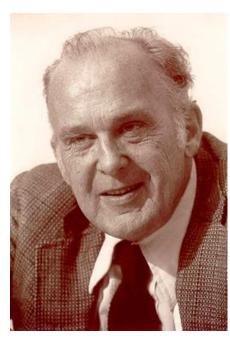
Grenzregion als natürliches Quasi-Experiment!



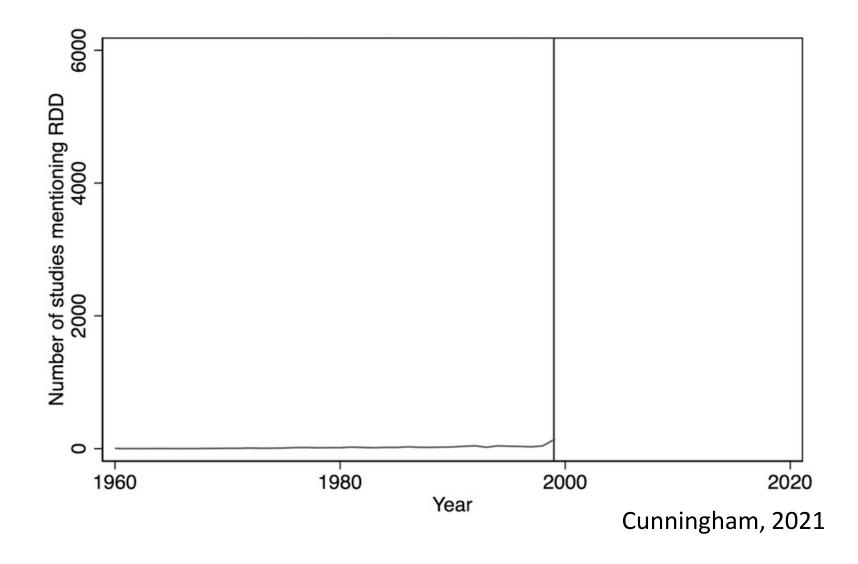
Dell, 2010, Econometrica

Regressions-Diskontinuitäts-Analysen in der Evaluation psychologischer Interventionen

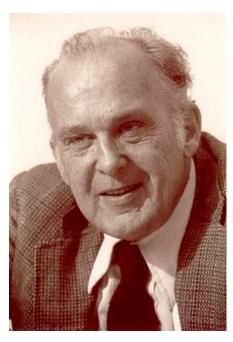
Regressions-Diskontinuitäts-Analysen (RDA)



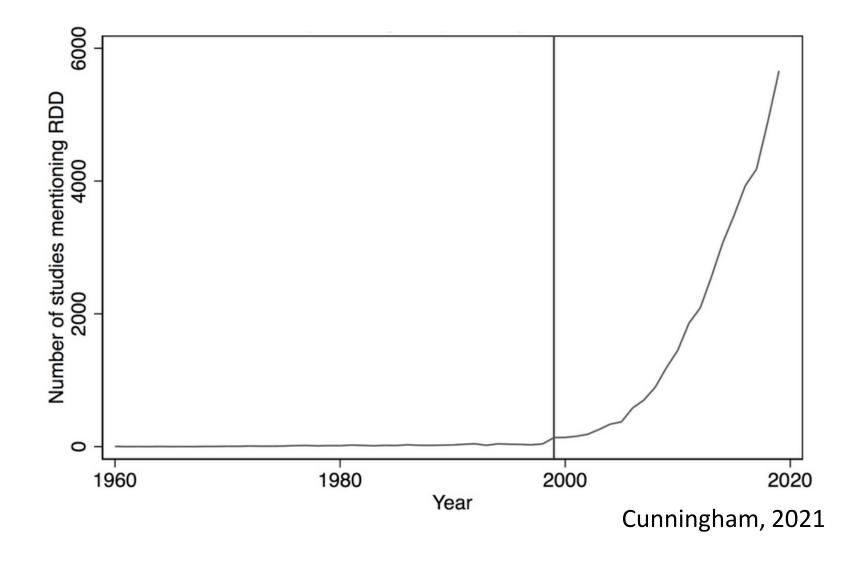
Donald T. Campbell



Regressions-Diskontinuitäts-Analysen (RDA)



Donald T. Campbell





HESSEN

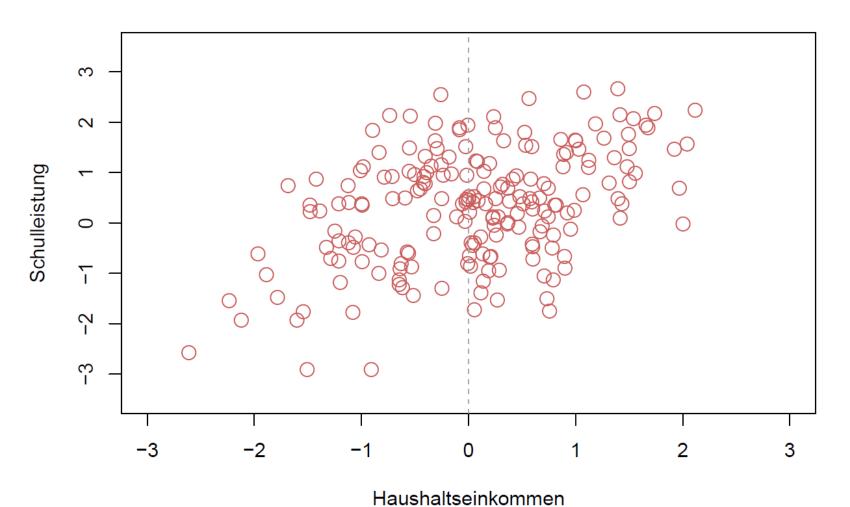
Hessisches Kultusministerium

Die Hessische Landesregierung implementiert an Modellschulen verpflichtenden Nachhilfeunterricht für Kinder mit geringem Haushaltseinkommen.

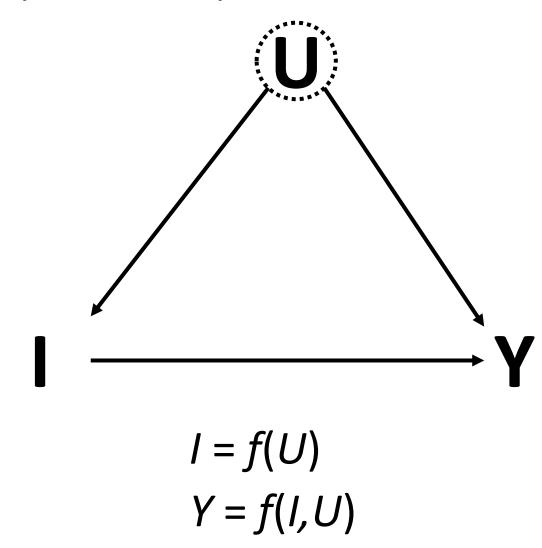
Führt diese Intervention zu verbesserten Schulleistungen?

```
N <- 200  #Stichprobengröße
X <- rnorm(N)  #Haushaltseinkommen ("running variable")
c0 <- 0  #Cutoff Wert
I <- ifelse(X < c0, 1, 0)  #Dummy Variable für Intervention
b_X <- 1  #Effekt von Haushaltseinkommen
b_I <- 1  #Effekt der Intervention
Y <- rnorm(N,b_X*X + b_I*I, 1) #Simuliere Schulleistung</pre>
```

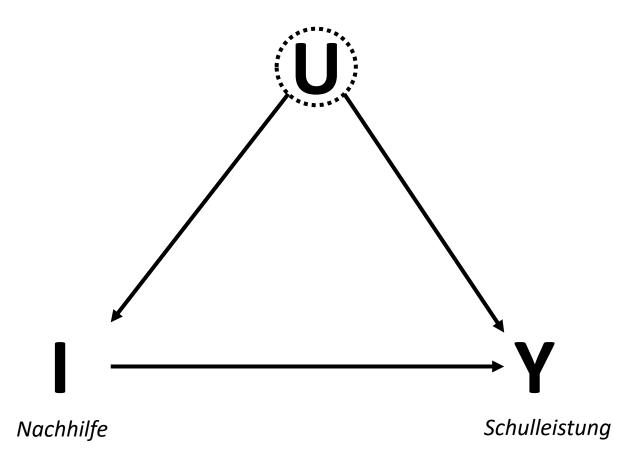
```
N <- 200  #Stichprobengröße
X <- rnorm(N)  #Haushaltseinkommen ("running variable")
c0 <- 0  #Cutoff Wert
I <- ifelse(X < c0, 1, 0)  #Dummy Variable für Intervention
b_X <- 1  #Effekt von Haushaltseinkommen
b_I <- 1  #Effekt der Intervention
Y <- rnorm(N,b_X*X + b_I*I, 1) #Simuliere Schulleistung</pre>
```



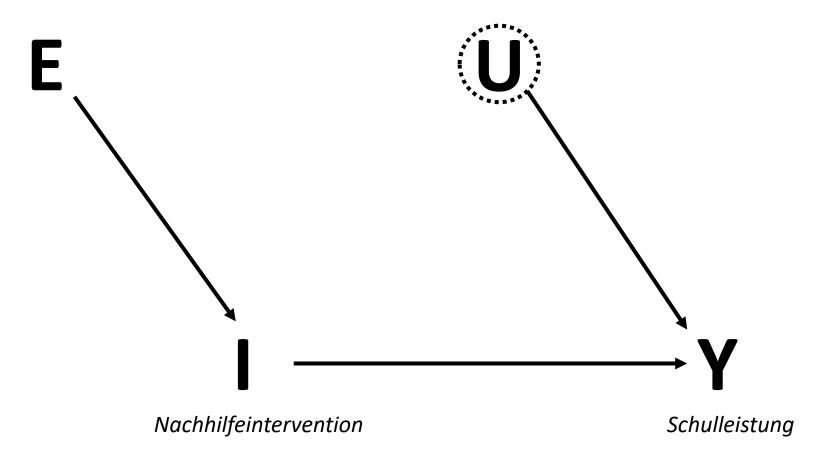
Directed Acyclic Graphs (DAGs)



SES, Wohnort, soziales Netzwerk, Intelligenz, Kultur.....



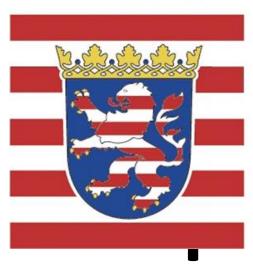
Evaluator*innen



SES, Wohnort, soziales Netzwerk, Intelligenz, Kultur.....



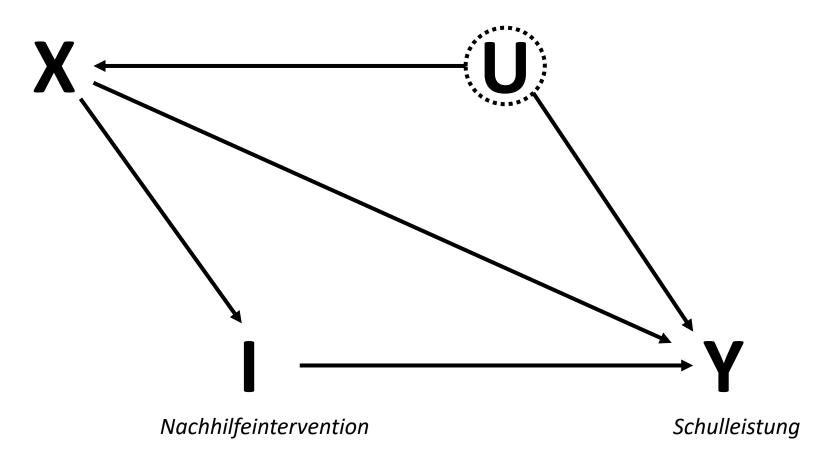


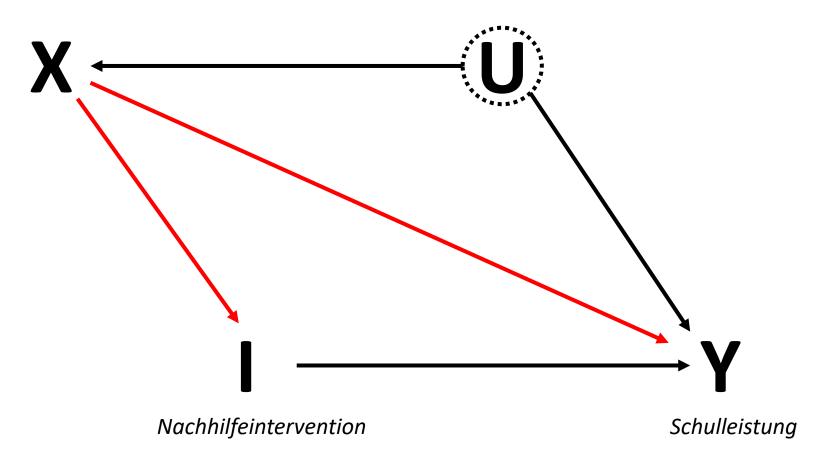


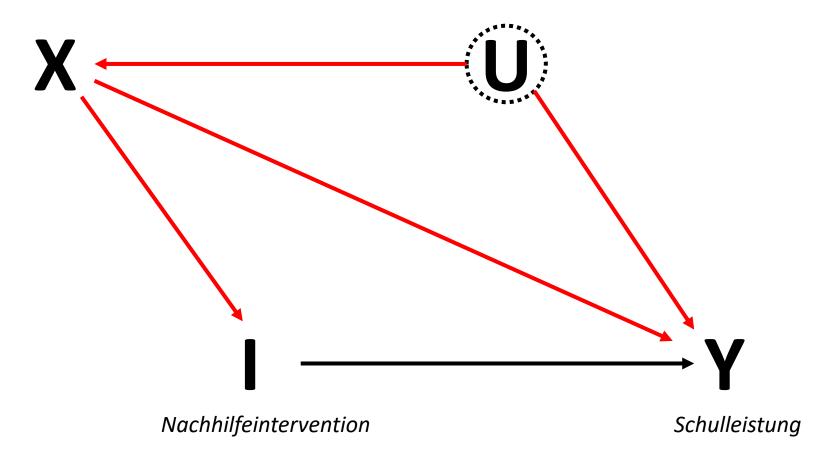
Hessisches Kultusministerium

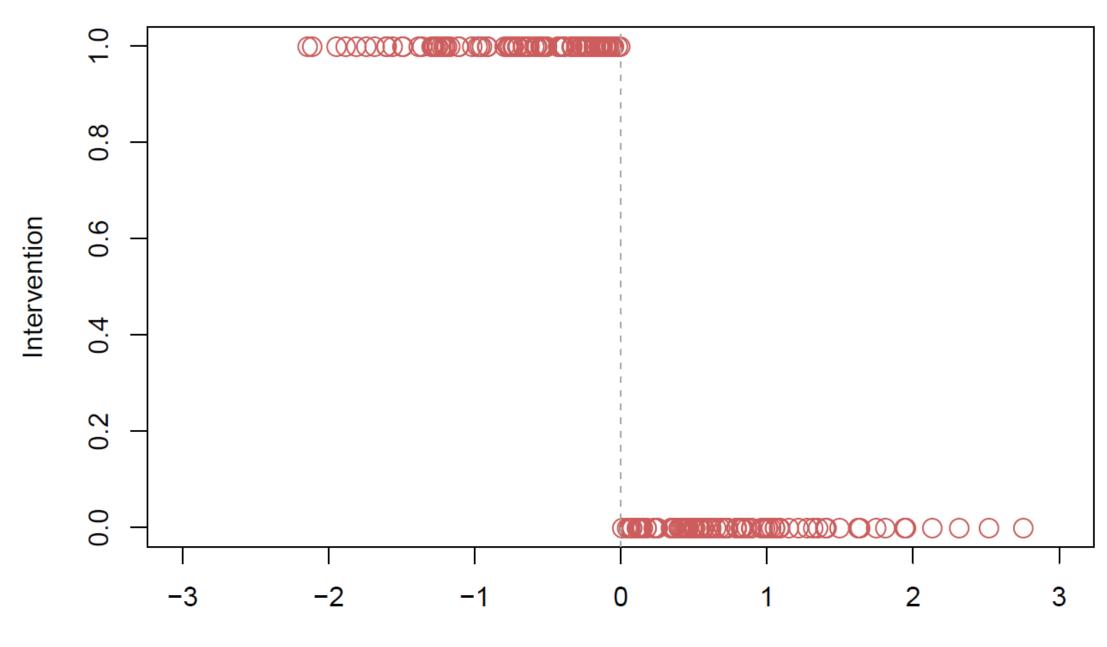
Nachhilfeintervention

Schulleistung

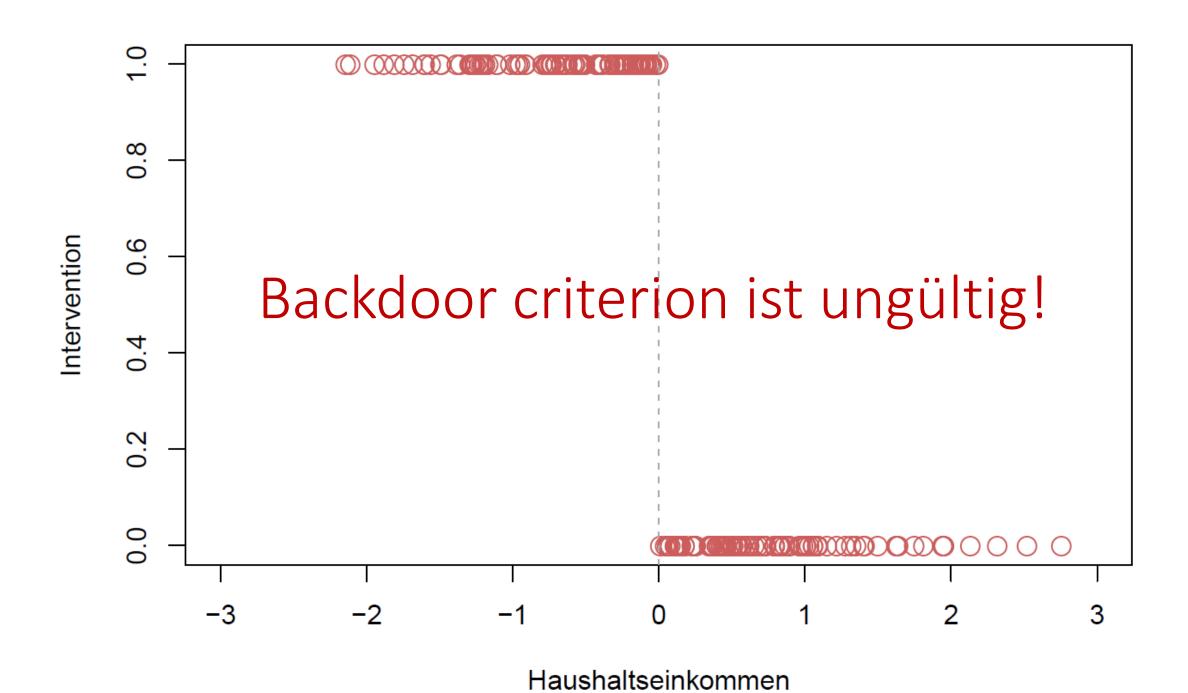




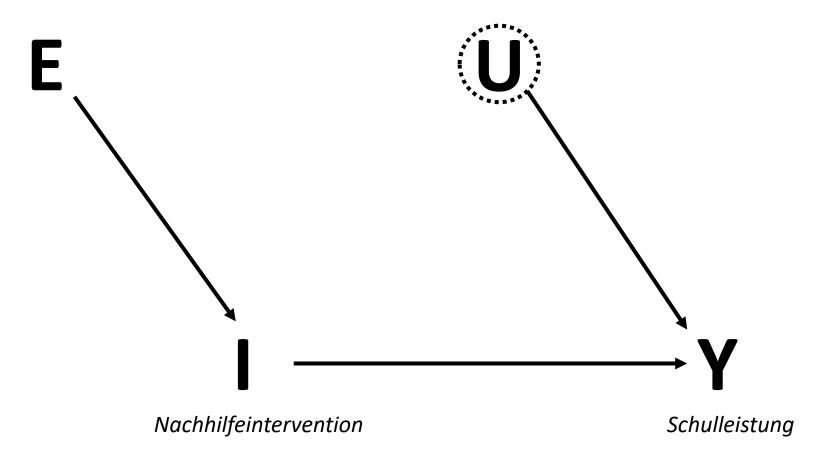




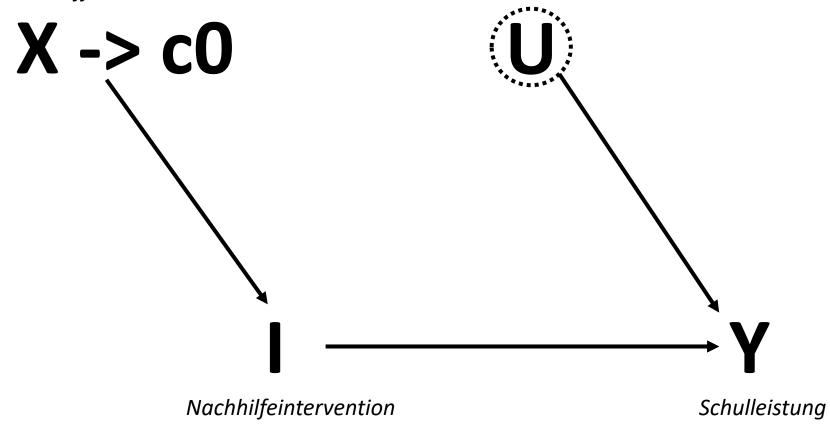
Haushaltseinkommen



Evaluator*innen

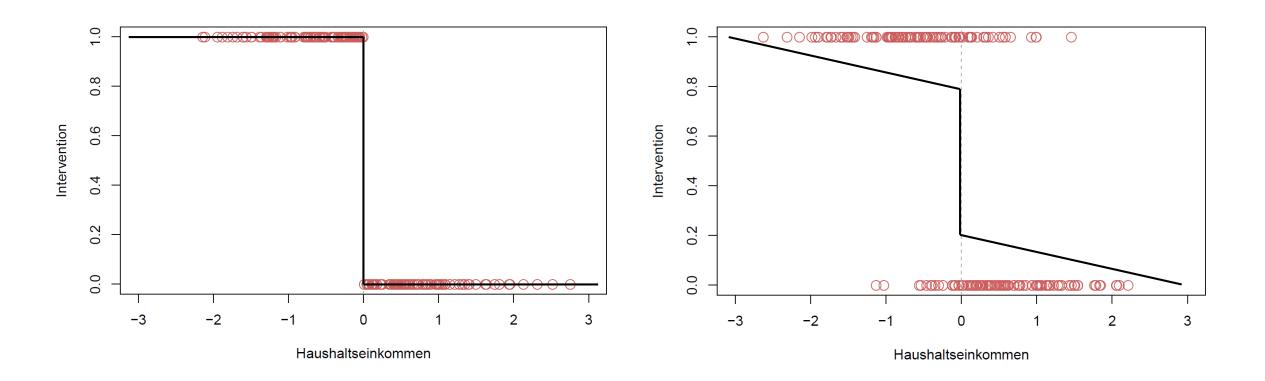


Haushaltseinkommen am cutoff

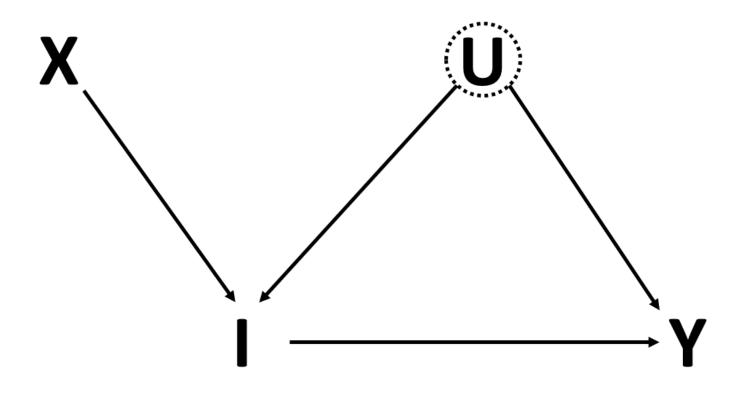




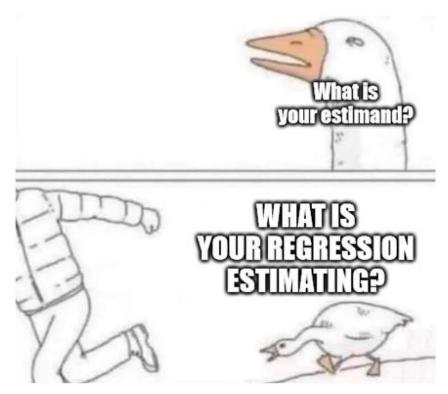
Scharfe ("sharp") RD-Analyse vs. Unscharfe ("fuzzy") RD-Analyse



Nächste Woche: Instrumentvariablenschätzung

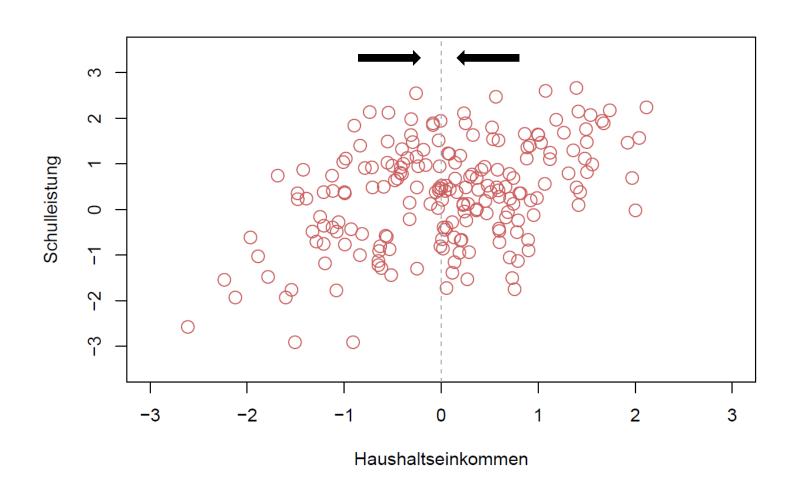


Was wollen wir schätzen?

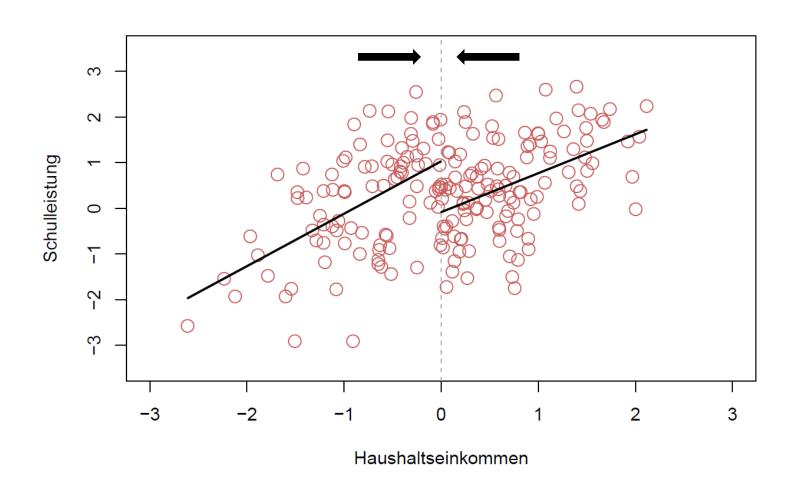


@krichard1212

Local average treatment effect (LATE)

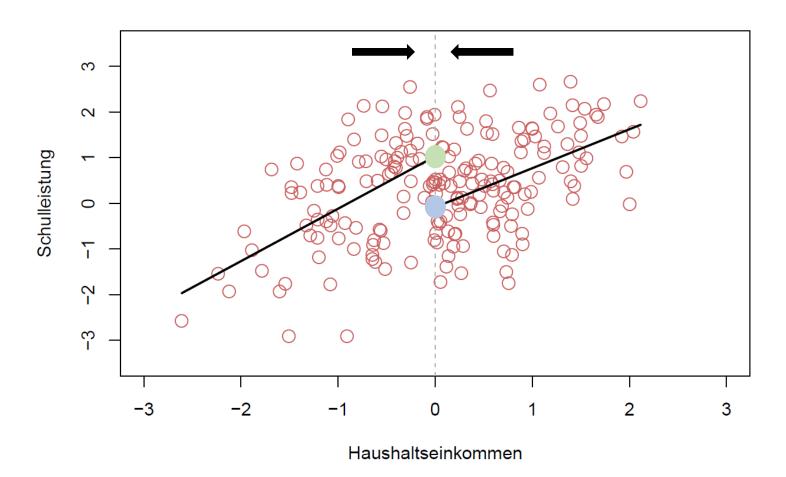


Local average treatment effect (LATE)

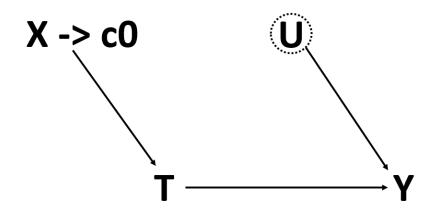


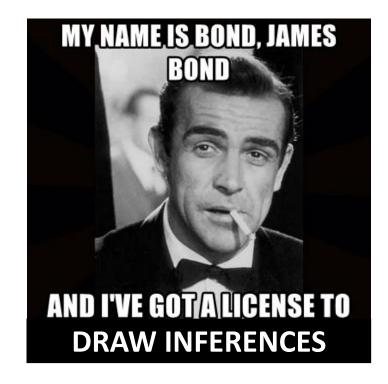
Local average treatment effect (LATE)

$$\lim_{x \to 0} E[Y^{1}|x] - \lim_{0 \to x} E[Y^{0}|x]$$



Annahmen des LATE

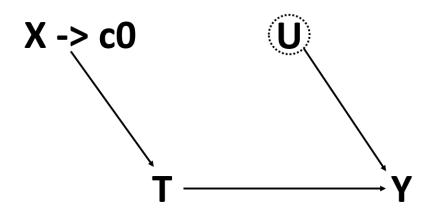


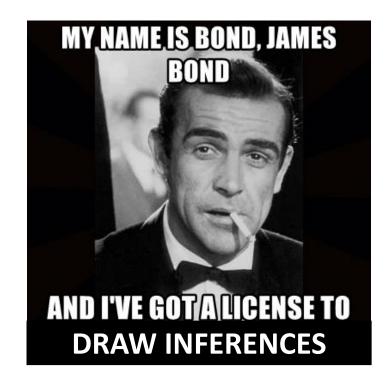


Annahmen des LATE

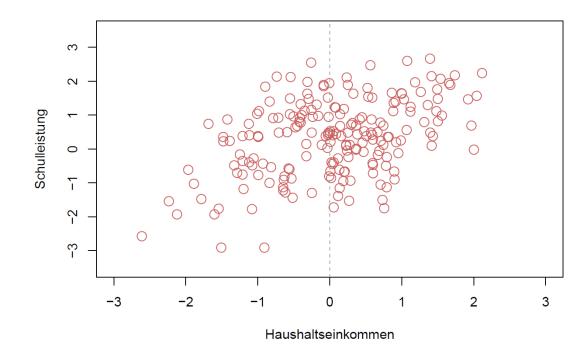
 Kontinuität relevanter Kovariaten am Cutoff

 Kein "Sortieren" über den Cutoff hinweg



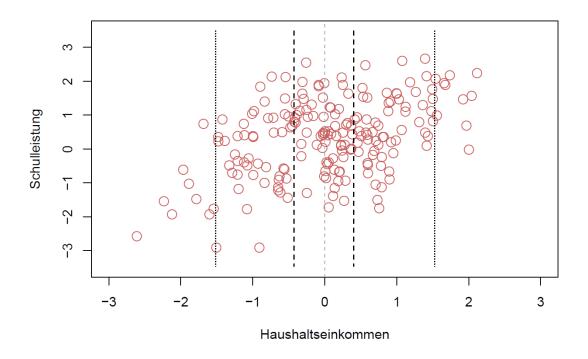


• Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle



Bandbreite (bandwidth)

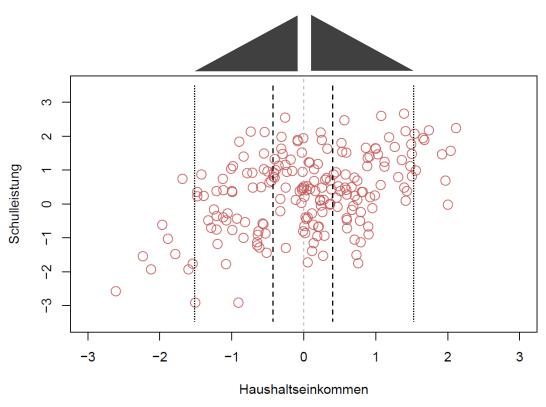
• Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle



• Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle

Bandbreite (bandwidth)

Gewichtung (z.B. triangular kernel)

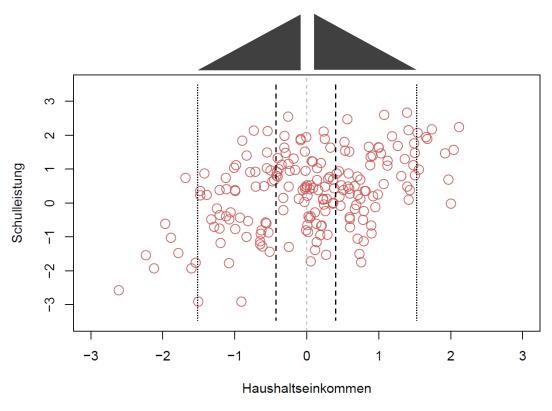


 Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle

In Praxis oft datengetriebene Methoden

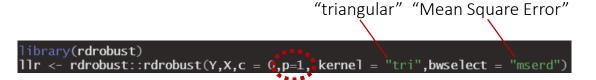
Bandbreite (bandwidth)

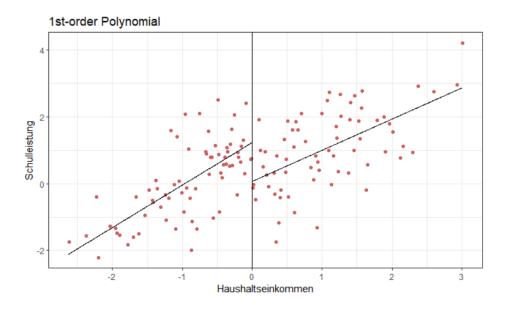
Gewichtung (z.B. triangular kernel)



- Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle
- Welche Form nehmen wir für den Zusammenhang an? overfitting vs. underfitting

- Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle
- Welche Form nehmen wir für den Zusammenhang an? overfitting vs. underfitting



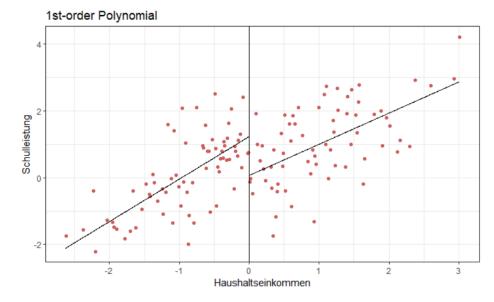


- Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle
- Welche Form nehmen wir für den Zusammenhang an? overfitting vs. underfitting

```
"triangular" "Mean Square Error"

ibrary(rdrobust)

lr <- rdrobust::rdrobust(Y,X,c = 6,p=1,kernel = "tri",bwselect = "mserd")
```



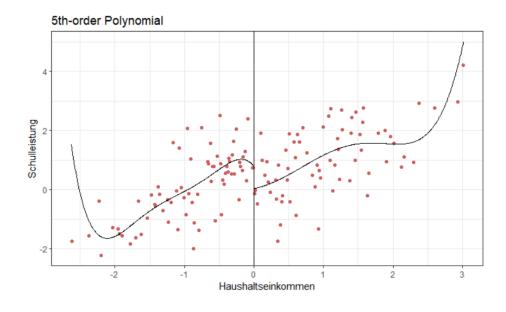
| Method | Coef. Std. Err. | Z | P> z | [95% C.I.] |
|--------------|-----------------|--------|-------|-------------------|
| Conventional | -1.016 0.502 | -2.023 | 0.043 | [-2.000 , -0.032] |
| Robust | | -1.818 | 0.069 | [-2.262 , 0.085] |

```
N <- 200  #stichprobengröße
X <- rnorm(N)  #Haushaltseinkommen ("running variable")
c0 <- 0  #Cutoff Wert
I <- ifelse(X < c0, 1, 0)  #Dummy Variable für Intervention
h_X <- 1  #Effekt von Haushaltseinkommen
b_I <- 1  #Effekt der Intervention
Y <- rnorm(N,b_X*X + b_I*I, 1) #simuliere schulleistung</pre>
```

- Wie "lokal" soll die Schätzung sein? mehr Daten vs. präzisere Kontrolle
- Welche Form nehmen wir für den Zusammenhang an? overfitting vs. underfitting

"triangular" "Mean Square Error"

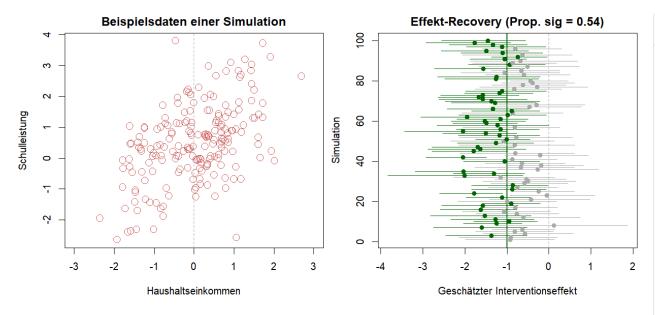
```
library(rdrobust)
llr <- rdrobust::rdrobust(Y,X,c = 0,p=5, kernel = "tri",bwselect = "mserd")</pre>
```



| Method | Coef. Std. Err. | Z | P> z | [95% C.I.] |
|--------------|-----------------|--------|-------|------------------|
| Conventional | -0.661 0.915 | -0.723 | 0.470 | [-2.454 , 1.131] |
| Robust | | -0.706 | 0.480 | [-2.612 , 1.228] |

```
N <- 200  #Stichprobengröße
X <- rnorm(N)  #Haushaltseinkommen ("running variable")
c0 <- 0  #Cutoff Wert
I <- ifelse(X < c0, 1, 0)  #Dummy Variable für Intervention
b_X <- 1  #Effekt von Haushaltseinkommen
b_I <- 1  #Effekt der Intervention
Y <- rnorm(N,b_X*X + b_I*I, 1) #Simuliere Schulleistung</pre>
```

Praktische Übung in R





https://github.com/DominikDeffner/Lehrprobe_RDA/





Lehrprobe_RDA

Liebe Studierende,

hier finden Sie die Folien und begleitenden Aufgaben zur Regressions-Diskontinuitäts-Analyse.

Öffnen Sie das Skript "RDA_simulation" in R Studio und installieren Sie das Package "rdrobust" ("install.packages("rdrobust")" in der Konsole ausführen).

Bearbeiten Sie bitte selbstständig folgende Aufgaben. Dazu müssen Sie die Parameterwerte im oberen Teil des Skripts ändern, das gesamte Skript laufen lassen, und dann die Ergebnisgraphik interpretieren. Setzen Sie bitte nach jeder Aufgabe die Parameter wieder auf ihre Ursprungswerte zurück.

- (1) Bedeutung der Stichprobengröße: Variieren Sie systematisch "N" und beschreiben Sie, was das für die Schätzung des Interventionseffekts bedeutet.
- (2) Bedeutung der Residualvarianz: Ändern Sie die Variation in Schulleistung, die nicht durch Einkommen oder die Intervention erklärt wird, var_res, und beschreiben Sie die Auswirkung auf die Schätzung.
- (3) Bedeutung das Cutoffs: Variieren Sie c0 schrittweise zwischen -1 und 1. Hat der Cutoff einen Einfluss auf die Schätzung?
- (4) Bedeutung des Interventionseffekts: Wie groß muss der Interventionseffekt b_I sein, damit er in mindestens 95% der Fälle gefunden wird (bei N=200)?
- (5) Bedeutung des Haushaltseinkommens: Wird die Schätzung des Interventionseffekts beeinflusst von der Stärke des Einkommenseffekts b_X?
- (6) Bedeutung der funktionalen Form: Wird die Schätzung besser oder schlechter, wenn wir quadratische (order = 2) oder kubische (order = 3) statt linearer (order = 1) Trends benutzen?

(Optional) Wenn Sie fertig sind, variieren Sie mehrere Parameter auf einmal und explorieren Sie die Interaktionen verschiedener Variablen!